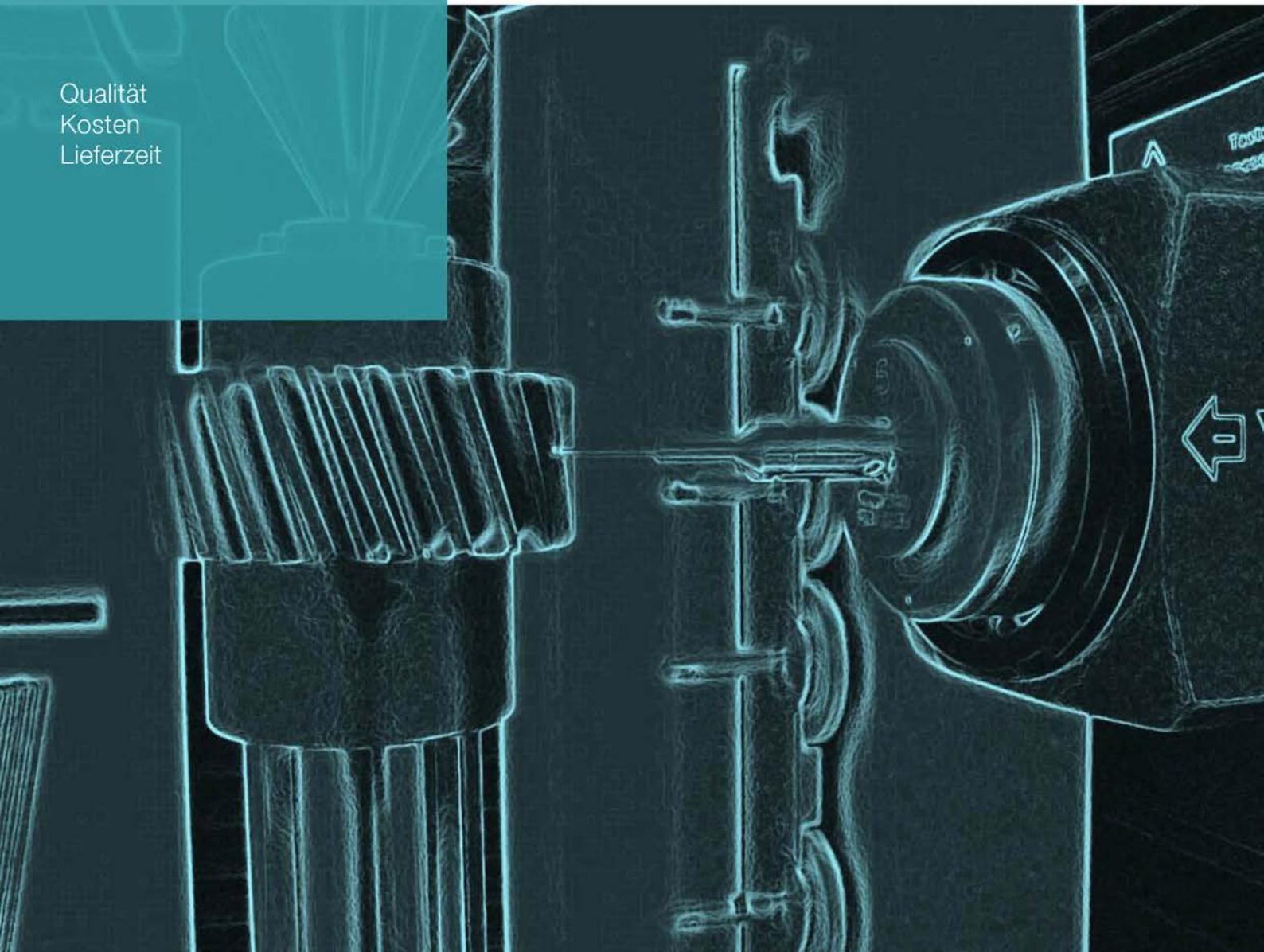




WITTENSTEIN

## Qualitätsrichtlinie für Lieferanten

Qualität  
Kosten  
Lieferzeit





## 1 Vorwort

Gemeinsam im Team mit seinen Lieferanten ist WITTENSTEIN darauf ausgerichtet, die Innovationen bei Produkten und Verfahren kontinuierlich im Sinne seiner Kunden als verlässlicher Partner weiterzuentwickeln. Unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit strebt WITTENSTEIN eine langfristige und partnerschaftliche Kooperation mit seinen Lieferanten an. Voraussetzung hierfür ist, dass innerhalb der gesamten Lieferkette die hohen WITTENSTEIN Qualitätsstandards von allen WITTENSTEIN Lieferanten und deren Unterlieferanten konsequent umgesetzt und eingehalten werden. Diese Anforderungen ergeben sich im Wesentlichen aus der WITTENSTEIN Qualitätssicherungsvereinbarung, aus Forderungen der Gesetzgebung und, nicht zuletzt, aus den vielfältigen und stets wachsenden Anforderungen der Kunden von WITTENSTEIN. Die Qualitätssicherungsvereinbarung (QSV) der WITTENSTEIN Gruppe hat Vorrang, ist führend und rechtlich bindend vor dieser Qualitätsrichtlinie.

## 2 Erstbemusterung und Freigabe

Die Erstmusterprüfung ist generell an allen Zeichnungsteilen, Baugruppen und Endgeräte durchzuführen. Vorgabedokumente:

<b>Mechanik</b>	<b>Elektronik</b>
D90097-D000101 (Erstmusterprüfbericht)	D90097-D000438 (EMPB Flachbaugruppen)
8097-D017905 (nach DIN EN 9102, Luftfahrt)	3090-D000343 (Produktspezifische Vorgabe)

Spezielle Bemusterungen (wie z.B. nach VDA) werden gesondert auf der Bestellung aufgeführt und sind führend zu den oben genannten Bemusterungen.

Der Erstmusterprüfbericht ist grundsätzlich mit der ersten Lieferung mitzuliefern. Das Musterteil für die Erstmusterprüfung ist aus dem ersten gefertigten Los zu entnehmen, zu kennzeichnen und getrennt der Lieferung beizulegen.

Bei der Erstmusterprüfung werden alle Maße und Merkmale geprüft, durch welche die Qualitätsforderungen erfüllt werden. Dies sind Zeichnungsmerkmale, Werkstoffe, Festigkeiten, Zeugnisse und zugehörige Dokumente. Die Prüfung kann sowohl zerstörend als auch zerstörungsfrei durchgeführt werden. Die Protokolle müssen alle vollständig ausgefüllt werden. (Kontakt-, Bestelldaten, usw.) Die Messstrategie auf Koordinatenmessmaschinen sollte bei Wiederhol -und Serienteilen mit der jeweiligen QS abgestimmt sein.

Nachweisdokumentation zur Erstbemusterung :

<b>Mechanik</b>	<b>Elektronik</b>
Gestempelte Prüfzeichnung	Gestempelte Prüfzeichnung
Materialzeugnisse	Materialzeugnisse
Härteprotokoll mit Verlauf der Istwerte	Messprotokoll mit Nummerierung zur Prüfzeichnung
Messprotokoll mit Nummerierung zur Prüfzeichnung	AOI (Automatic Optical Inspection) Abdeckung
Prozessprotokolle (Beschichtungsnachweis, usw.)	DFM (Design For Manufacturing) Report



Die Ergebnisse der Prüfung werden von der Qualitätssicherung (nachfolgend QS genannt) von WITTENSTEIN verifiziert. Sofern keine Abweichungen vorliegen, wird die Erstbemusterung angenommen und die Serien –und Wiederholfertigung freigegeben. Alle im Rahmen der Serien bzw. Wiederholfertigung hergestellten und gelieferten Produkte müssen diese Eigenschaften / Spezifikationen aufweisen. In allen anderen Fällen wird mit dem Lieferanten Kontakt aufgenommen und es werden notwendige Korrekturmaßnahmen festgelegt. Dies kann auch zu einer Wiederholung der Bemusterung führen.

Die Lieferung von weiteren Serienteilen darf erst nach der Prüfung und Freigabe des Erstmusterprüfberichts durch WITTENSTEIN erfolgen.

Die teilweise oder vollständige Wiederholung der Erstbemusterung ist in folgenden Fällen vorzunehmen:

- a) Änderungen der Zeichnung, Spezifikation etc. welche sich auf Form, Passung oder Funktion des Teils auswirken
- b) Änderung von Fertigungseinrichtung(en), Prozess(en), Prüfverfahren, Fertigungsort, Werkzeugen oder Materialien, die sich möglicherweise auf Form, Passform oder Funktion auswirken
- c) Programmänderungen der numerischen Steuerung oder Übergang auf ein anderes Medium mit möglichen Auswirkungen auf Form, Passung oder Funktion
- d) Natürliche oder durch Menschen bewirkte Vorkommnisse, welche sich nachteilig auf den Fertigungsprozess auswirken können
- e) Unterbrechungen der Produktion von mindestens zwei Jahren

Der Umfang der zu wiederholenden Bemusterung bei Änderungen entspricht den betroffenen Merkmalen auf der Zeichnung. Ebenfalls muss in Abhängigkeit der Kritikalität des Teils bzw. Produkts und der Auswirkung auf den festgelegten Konfigurationsstand der Wiederhol-/Serienteile die Notwendigkeit und Umfang der Bemusterung entschieden werden. Verantwortlich für die Wiederholung der Bemusterung ist der Lieferant, welcher sich hierzu im Vorfeld mit der QS WITTENSTEIN abstimmt.

**Die Nummer des Erstmusterprüfberichtes ergibt sich aus der Bestellnummer/Einkaufsbeleg Nr.:**

EMPBL\_ Bestellnummer/Einkaufsbeleg Nr.




*Bsp.: EMPBL\_4500026271 (Diese Nummer ist im Erstmusterprüfbericht zu hinterlegen)*

**Beim Emailversand ist folgende Benennung für den Betreff zu wählen:**

Erstmusterprüfbericht-Nr.: - Material-Nr./Artikelcode - Lieferantename

*Bsp.: EMPBL\_4500026271 – 1070012341 – Lieferantename*

### 3 Ergänzende Informationen zur Zeichnung

Klasse	Symbol	Auswahlregel	Auswirkung
<b>CRITICAL</b>		<b>Kritische Merkmale:</b> Produktmerkmal oder Prozessparameter, welche die Sicherheit und / oder die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften beeinträchtigen kann.  Entspricht <i>FMEA-Bedeutung 9 - 10</i>	<b>Prüfung und Dokumentation zu 100%</b>
<b>MAJOR</b>		<b>Hauptmerkmale:</b> Produktmerkmal oder Prozess, welche die Funktion, Passform des Produkts oder die Performance nachfolgender Prozesse beeinflussen können. (z.B. Anschlussmaße, Passungen)  Entspricht <i>FMEA-Bedeutung 7 - 8</i>	Stichproben/ Dynamisierung im Ermessen des Lieferanten
<b>MINOR</b>		<b>Nebenmerkmale:</b> Alle Merkmale, die nicht als <b>MAJOR</b> oder <b>CRITICAL</b> eingestuft sind. (z.B. Freimaße)  Entspricht <i>FMEA-Bedeutung 1 - 6</i>	

### 4 Lenkung fehlerhafter Produkte – Sonderfreigaben

Treten Abweichungen an einem bestellten Produkt beim Lieferant auf, so sind diese WITTENSTEIN umgehend mit einem Antrag auf Sonderfreigabe (D90097-D000366) im Vorfeld anzuzeigen. Der Antrag sollte frühzeitig gestellt werden, um den eventuellen Lieferverzug so gering wie möglich zu halten. Dieser wird per Email gesendet (nicht handschriftlich ausgefüllt). Für den Zeitraum der Klärung verbleiben alle bestellten Teile beim Lieferanten. Über die weitere Vorgehensweise wird WITTENSTEIN entscheiden und in Kontakt mit dem Lieferanten treten.

Anlieferung abweichender Bauteile darf nur mit WITTENSTEIN Sonderfreigabe als Begleitschein erfolgen. Es werden keine Lieferungen angenommen, in denen abweichungsbehaftete Bauteile ohne vorab durchgeführte und genehmigte Sonderfreigabe angeliefert werden. Bei erteilter Sonderfreigabe sind abweichungsbehaftete Bauteile innerhalb einer Lieferung eindeutig zu kennzeichnen.

**Beim Emailversand ist folgende Benennung für den Betreff zu wählen:**

Antrag auf Sonderfreigabe – Einkaufsbeleg-Nr./Bestell-Nr. – Material-Nr./Artikelcode - Lieferantennamen  
*Bsp.: Antrag auf Sonderfreigabe – 4500026271 – 1070012341 – Lieferantennamen*

### 5 Rückverfolgbarkeit

Bei chargenpflichtigen Aufträgen, auf die in der Bestellung gesondert hingewiesen wird, hat der Lieferant eigene Chargennummern für jeden Produktionsauftrag zu vergeben und anhand dieser Chargennummer die Rückverfolgbarkeit des gesamten Herstellungsprozesses bis hin zur Materialbestellung einschließlich aller Prüfprozesse sicherzustellen. Alle Teile des Produktionsauftrags, die unter gleichen Bedingungen und mit derselben Materialcharge hergestellt wurden, sind mit dieser Chargennummer zu kennzeichnen.

Bei Lieferung von chargenpflichtigen Norm- und Standardteilen ist die Chargennummer auf dem Lieferschein und der Konformitätserklärung (COC) anzugeben.



## 6 Verpackungsmaterial

Das durch WITTENSTEIN bei der Anlieferung beim Lieferant verwendete Verpackungsmaterial ist zwingend für die Rücklieferung zu verwenden.

Bei Elektronik Komponenten ist eine ESD gerechte Verpackung notwendig.

## 7 Versandpapiere

Jeder Sendung ist ein Lieferschein deutlich sichtbar beizufügen. Jede Verpackungseinheit ist sortenrein anzuliefern und ein Warenbegleitschein beizufügen.

Die Firma WITTENSTEIN bastian stellt bei Bedarf einen entsprechenden Warenbegleitschein mit der Dokumenten-Nr.: 7097-D007361 digital zur Verfügung.

Inkorrekte oder fehlende Angaben bzw. fehlende Lieferscheine / Warenbegleitscheine werden im Rahmen der Lieferantenbeurteilung negativ dokumentiert und bewertet. Ist in solchen Fällen eine Klärung nicht möglich behält sich WITTENSTEIN das Recht vor, die Ware „Unfrei“ an den Lieferanten zurückzusenden.

Lieferschein muss folgende Angaben enthalten:

- Unsere Einkaufsbeleg-Nr./Bestell-Nr.
- Unsere Material-Nr./Artikelcode und unsere Positionsnummer
- Ggf. Zeichnungs-Nr. bzw. Dokumenten-Nr. und Dokumentenversion
- Name des Lieferanten
- Anzahl der Packstücke / Stückzahl pro Packstück / Gesamtstückzahl

Alle in der Bestellung angegebenen Dokumente wie z.B. Erstmusterprüfbericht, Materialwerkszeugnis oder Härteprüfzeugnis müssen in Papierform der Lieferung beigelegt werden.



WITTENSTEIN

## 8 Ansprechpartner und Kontaktdaten

WITTENSTEIN AG	WITTENSTEIN bastian
----------------	---------------------

### Anschrift

**WITTENSTEIN**  
Walter-Wittenstein Str. 1  
D-97999 Igersheim-Harthausen

**WITTENSTEIN bastian**  
Lise-Meitner Str.10  
D-70736 Fellbach

### Qualitätssicherung Lieferantenmanagement

**Reinhard Oppitz** (*Mechanik*)  
+49 (0) 7931 / 493 – 18081  
[reinhard.oppitz@wittenstein.de](mailto:reinhard.oppitz@wittenstein.de)

**WITTENSTEIN bastian - QS**  
+49 (0) 711 / 575 64 – 17077  
[gs.wba@wittenstein.de](mailto:gs.wba@wittenstein.de)

**Tobias Haag** (*Mechanik*)  
+49 (0) 7931 / 493 – 18067  
[tobias.haag@wittenstein.de](mailto:tobias.haag@wittenstein.de)

**Markus Nied** (*Elektronik*)  
+49 (0) 7931 / 493 – 10759  
[markus.nied@wittenstein.de](mailto:markus.nied@wittenstein.de)

### Qualitätssicherung

**Alexander Kemmer** (*Mechatronik*)  
+49 (0) 7931 / 493 – 18082  
[alexander.kemmer@wittenstein.de](mailto:alexander.kemmer@wittenstein.de)

**WITTENSTEIN bastian - QS**  
+49 (0) 711 / 575 64 – 17077  
[gs.wba@wittenstein.de](mailto:gs.wba@wittenstein.de)

**Alexander Maier** (*Mechanik*)  
+49 (0) 7931 / 493 – 18089  
[gs-mechanik@wittenstein.de](mailto:gs-mechanik@wittenstein.de)

### Emailadresse zum Versand von Dokumentationen

#### Erstbemusterung und Freigabe (*Mechanik*)

[messprotokolle@wittenstein.de](mailto:messprotokolle@wittenstein.de)

[messprotokolle.wba@wittenstein.de](mailto:messprotokolle.wba@wittenstein.de)

#### Erstbemusterung und Freigabe (*Elektronik*)

[empb@wittenstein.de](mailto:empb@wittenstein.de)

#### Lenkung fehlerhafter Produkte – Sonderfreigaben

[reklamation@wittenstein.de](mailto:reklamation@wittenstein.de)

[reklamation.wba@wittenstein.de](mailto:reklamation.wba@wittenstein.de)



WITTENSTEIN AG · Walter-Wittenstein-Straße 1 · 97999 Igersheim · Germany

**WITTENSTEIN – eins sein mit der Zukunft**

**[www.wittenstein.de](http://www.wittenstein.de)**

Dok.-Nr.: D90091-D000481 Rev.: 03

Seite 7 von 7